

## Gott redet noch!

von Thomas Gebhardt

### [1.Mose 3:9](#)

Da rief Gott der HERR dem Menschen und sprach: Wo bist du?

Meine lieben Zuhörer, die Bibel zeigt uns im ganzen Alten Testament, wie Gott den Menschen immer und immer wieder persönlich rief, um zu ihm zu sprechen.

Im Neuen Testament war JESUS Christus derjenige, der immer wieder rief, um zu den Menschen ganz persönlich zu sprechen.

Und heute? Redet Gott heute nicht mehr? Es gibt einige Christen, die sagen, dass Gott heute nicht mehr zu den Menschen reden muss, weil wir die Bibel haben. Meine Freunde, es ist wunderbar, dass wir heute eine Bibel haben! Es ist wunderbar, dass Gott Sein Wort hat aufzeichnen lassen und wir heute ein wunderbares Gesamtwerk von 66 Büchern haben, die zusammen die Bibel ergeben. Die Bibel ist ein unbezahlbarer Schatz, in dem wir Gottes Willen und Plan erkennen können. Die Bibel ist uns heute genau so wichtig wie damals dem Volk Israel das Gesetz, was Gott dem Mose gegeben hat, wichtig war. Auch das war ein unbezahlbarer Schatz! Ein Schatz, der das ganze Leben und Planen des Volkes beeinflusste und regelte. So können wir direkte Parallelen zu unserer Bibel heute feststellen. Auch das Gesetz wurde von Gott geschrieben und diktiert und war als oberste Autorität über alle Fragen des Lebens mit Gott und dem Nächsten zu verstehen. So auch unsere Bibel heute. Sie ist oberste Autorität über alle Fragen, die unser Leben und unseren Umgang mit Gott und dem Nächsten betreffen. Alles, was wir tun, sagen oder nur denken, muss sich der Autorität der Bibel unterordnen. Meine Freunde, die Bibel heute ist oberste und endgültige Antwort auf alle Fragen unseres Lebens. Aber genauso wie Gott im Alten Testament noch persönlich zu den Menschen geredet hat, obwohl es das Gesetz gab, redet Gott heute noch persönlich zu den Menschen.

Wir können deshalb mit Recht sagen, der Heilige Geist redet heute ganz persönlich zu den Menschen. Nach diesem Reden Gottes sollten wir uns ausstrecken, es uns von ganzem Herzen wünschen und es dankend annehmen.

Wenn wir den Vers im [1.Mose 3:9](#) betrachten, sehen wir Menschen, die von Gott weggegangen sind. Die Bibel sagt, sie haben gesündigt. Sie versteckten sich vor Gott. Das versuchen alle Menschen auch in unserer Zeit. Weil sie Sünder sind, weil sie gesündigt haben, verstecken sie sich vor Gott. Manche gehen sogar soweit, einfach die Existenz Gottes zu leugnen. Sie meinen, wenn sie die Augen zumachen, um Gott nicht mehr zu sehen, verschwindet Er. Die Realität aber ist, Gott ist da! Gott ist auch denen nahe, die sich verstecken und die Augen schließen und dabei denken, es gibt keinen Gott. Meine Freunde, es ist auch eine Realität, dass Gott heute noch den Menschen ruft! Adam, wo bist Du? Mensch, wo bist Du? Das ist die Frage, die Gott Dir heute zuruft. Das können wir in der Bibel lesen, das wirst Du von Pastoren, Evangelisten und gläubigen Menschen gefragt, aber wenn Du nur ein wenig stille bist, dann hörst Du diese Frage auch ganz persönlich von Gott. Gott persönlich ruft Dir zu: Wo bist Du?

Jeder Mensch, auch derjenige, der gerade gegen Gottes Willen verstoßen hat, hört diese Stimme! Die Frage ist also nicht, ob Du etwas hörst, sondern die Frage ist, ob Du gewillt bist eine Antwort zu geben. Mein

Freund, möchtest Du Gott eine Antwort geben?

Zu allen Zeiten, heute, zur Zeit des Alten Testamentes und zur Zeit JESU war es Gottes Wille und Plan, persönlich zu den Menschen zu reden. Gott rief die Verlorenen, so wie Adam und Eva. Gott rief die, die versuchten sich vor Gott zu verstecken. Er rief ihnen zu, wo bist Du! Komm raus aus Deinem Versteck! JESUS Christus stand vor dem Baum, auf welchem der Sünder Zachäus saß, und sprach: Steig herab, ich will in Dein Haus und Leben kommen. Der Herr steht heute vor all den unerretteten Menschen, die diese Botschaft hören, und sagt: Kommt auf den Boden, erkennt wer Ihr wirklich seid und ich möchte Euch erretten. Ja, der Herr redet noch! Du hörst Sein Reden! Willst Du folgen? JESUS folgen?

Aber auch in der Gemeinde redet Gott noch. Obwohl Gott natürlich in die Gemeinde Lehrer und andere Diener eingesetzt hat, um den Gläubigen Gottes Wort zu lehren, und diese auch wichtig sind, sagt dennoch Gottes Wort:

### [Johannes 16:13](#)

Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn er wird nicht von sich selbst reden, sondern was er hören wird, das wird er reden, und was zukünftig ist, wird er euch verkündigen.

### [1.Johannes 2:27](#)

Und die Salbung, die ihr von ihm empfangen habt, bleibt in euch, und ihr bedürft nicht, daß euch jemand lehre; sondern so, wie euch die Salbung selbst über alles belehrt, ist es wahr und keine Lüge, und wie sie euch belehrt hat, so bleibet darin!

Meine Freunde, daraus resultiert eine große Verantwortung. Eine Verantwortung, die wir nicht mehr auf andere abwälzen können. Haben wir den Heiligen Geist empfangen, und erst dann sind wir wirklich Gottes Kinder, dann redet der Herr ganz persönlich zu uns! Die Bibel geht soweit, dass sie behauptet, die Salbung belehrt uns über alles! Es gibt also nichts in unserem Leben, worüber Gott nicht zu uns sprechen würde. Aber auch hier ist die Frage, hältst Du Dir die Ohren zu, um Gottes Reden nicht verstehen zu müssen, oder hörst Du mit dankbarem Herzen, was Gott Dir mitzuteilen hat, und tust, was ER möchte. Die Bibel sagt:

### [Johannes 14:26](#)

der Beistand aber, der heilige Geist, welchen mein Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

Welch wunderbare, herrliche Botschaft! Der Heilige Geist wird uns, Dich und mich lehren und an alles erinnern, was JESUS gesagt hat. Wollen wir das annehmen? Willst Du das annehmen? Öffne Deine Ohren und Dein Herz weit, so dass Gottes Reden an Dir wirken kann! AMEN!